

Der kosmische Jahresplaner 2021

Wenn die schnell laufenden Planeten Merkur, Venus und Mars von der Erde aus gesehen stationär oder rückläufig sind, geraten die Dinge ins Stocken. Ein schnelles Vorwärtskommen ist dann kaum möglich, stattdessen ist Vergangenheitsbewältigung angesagt. Rückläufige Phasen sind Zeiten der Klärung und Bereinigung, unter Umständen auch der Wiedergutmachung.

Bei wichtigen Projekten lohnt es sich, die rückläufigen Planetenphasen zu berücksichtigen. Weil die Planeten ihr Tempo bereits vor der effektiven Rückläufigkeit deutlich verlangsamen, verzögern sich die Dinge bereits einige Tage vor dem genannten Zeitraum. Zu Beginn der Rückläufigkeit, also bei Planeten-Stillstand, geraten sie oft ganz ins Stocken und entwickeln sich schliesslich in eine neue Richtung.

2021 gibt es viel weniger rückläufige Phasen als 2020, das aufgrund der zahlreichen Rückläufigkeiten über längere Zeiträume immer wieder ein «stop-and-go» brachte. In den Monaten März, April, Juli, August und November sind die schnelllaufenden Planeten durchgehend direktläufig, was Sie für den Start von neuen Projekten nutzen können.

Unberechenbare Wendungen ergeben sich 2021 allerdings trotzdem gehäuft, weil Uranus in Spannung zu Saturn steht, speziell im Januar/Februar, Juni und Dezember.

Merkur läuft rückwärts:

30. Januar bis 21. Februar 2021 (im Sternzeichen Wassermann)

30. Mai bis 23. Juni 2021 (im Sternzeichen Zwillinge)

27. September bis 18. Oktober 2021 (im Sternzeichen Waage)

In rückläufigen Merkur-Phasen lauern Kommunikationspannen, organisatorische und logistische Probleme. Es kommt häufiger zu Missverständnissen, Verwechslungen und Verzögerungen, zu Rückschritten und Rücktritten. In der Regel sind diese Phasen deshalb ungünstig für den Start von neuen Projekten, für Vertragsabschlüsse, den Kauf sowie die Installation von technischen Geräten/EDV-Programmen.

Man nutze die rückläufige Phase zum Überdenken wichtiger Fragen sowie für die Entscheidungsfindung, treffe jedoch keine wichtigen Vereinbarungen, bevor Merkur wieder vorwärts läuft. Die rückläufigen Phasen eignen sich besonders, um Bilanz zu ziehen; Korrekturen und Anpassungen vorzunehmen – oder auch, um bestehende Vereinbarungen aufzulösen. Man kann sie zur Vergangenheitsbewältigung nutzen und um liegengebliebene Pendenzen aufzuarbeiten; ebenso für die Informationsbeschaffung und Vorbereitung von Projekten oder zum Auffrischen von früheren Beziehungen.

Die Entwicklungen entziehen sich in diesen Phasen oft der Logik, und Entscheidungen lassen sich nicht nach rationalen Kriterien fällen. Hören Sie in dieser Zeit auf Ihre Intuition und Ihr „Bauchgefühl“ – und: Achten Sie auf nonverbale Botschaften!

2021 wird Merkur in den Luftzeichen rückläufig, was heisst, dass Sie Ihre Gedanken, Ideen und Visionen immer wieder kritisch hinterfragen sollten. Auch lohnt es sich, den Dialog mit Andersdenkenden zu führen und generell intensiver zu kommunizieren. Es bietet sich in diesem Jahr die Möglichkeit, Ihren Freundeskreis und Ihr berufliches Netzwerk zu erweitern, wobei Sie in den rückläufigen Phasen speziell auch frühere Kontakte wieder aktivieren können.

Venus läuft rückwärts:

19. Dezember 2021 bis 29. Januar 2022 (im Sternzeichen Steinbock)

Läuft die Venus rückwärts, werden wir an vergangenes Liebesglück oder Liebesleid erinnert. Gut möglich, dass sich nun ein früherer Liebhaber meldet! Möglich auch, dass wir uns nochmals auf eine Beziehung mit ihm einlassen. Sicher ist: Beziehungen, die wir noch nicht wirklich abgeschlossen haben, beschäftigen uns jetzt.

Die rückläufige Venus-Phase können wir nutzen, um uns mit verdrängten Gefühlen, Bedürfnissen und Leidenschaften auseinanderzusetzen, um frühere Beziehungen zu verarbeiten und abzuschliessen. Eine Heirat legen wir dagegen besser nicht in die Phase der rückläufigen Venus (es sei denn, wir heiraten unsere Jugendliebe oder den/die Ex).

Die rückläufige Venus fordert neben einer vertieften Auseinandersetzung mit Beziehungen auch eine kritische Betrachtung von Werten und Geld: Welche Werte sind für uns zentral, um wie viel Geld brauchen wir, um glücklich zu sein? Wo lohnt es sich, zu investieren? Und aus welchen Verbindlichkeiten und Abhängigkeiten möchten wir uns lösen? Darüber hinaus werden oft alte Forderungen wieder geltend gemacht, und an den Finanzmärkten kann es zu unerwarteten Wendungen kommen.

2021 wird die Venus im tiefgründigen Erdzeichen Steinbock rückläufig – dies in enger Verbindung mit Pluto, sodass praktisch der ganze Dezember von der diesem Duo geprägt ist. Das lässt eine schwierige Zeit mit verdrängten Themen erwarten, insbesondere dem Thema Schuld und Schulden in allen möglichen Formen: moralisch oder materiell. Im Zeichen des Steinbocks geht es stets darum, Rechenschaft abzulegen und Konsequenzen zu ziehen.